

# Neue Dampflokwerkstätte Uzwil 2.0

Spendenflyer

[www.furka-uzwil.ch](http://www.furka-uzwil.ch)



Ohne **eigene** Werkstätten  
und **eigenes Know-how**  
kein Dampf an der Furka



Geschichte, Kompetenzen und Projekte  
der **Dampflokwerkstätte Uzwil**

# Dampflokwerkstätten

## Realp

Die Werkstätte in Realp ist für kleinere Revisionen R1 und R2, welche hauptsächlich im Winterhalbjahr während der Saisonpause ausgeführt werden, ausgerichtet. Weder Infrastruktur noch die personellen Ressourcen lassen mehrjährige Hauptrevisionen R3 zu.



## Uzwil

Diese Hauptrevisionen R3 werden, um die Betriebsbereitschaft des Dampflokomotiven-Parks der Furka-Bergstrecke auch für die Zukunft sicherzustellen, in der jetzigen Dampflokwerkstätte ausgeführt. Die Infrastruktur in Uzwil (früher Chur) lässt optimale Arbeitsprozesse zu und die Frontdienstmitarbeiter haben sich ein Wissen angeeignet, das seinesgleichen sucht.

Aktuell leisten die Freiwilligen jedes Jahr umgerechnet sieben Mannjahre hochqualifizierte mechanische Arbeiten. Mittelfristig wird mit drei bis vier Mannjahren geplant.

## Revisionsstufen

Die Revisionsstufen der Dampflokomotiven bei der DFB beinhalten folgende Arbeiten:

### **R1 - Revision zum Erhalt der Sicherheit:**

Revision von Trieb- und Laufwerk sowie den Bremsystemen. Untersuchung von Lokomotivkessel und Feuerbüchse. Kontrolle der Sicherheitsventile und Armaturen. Zerstörungsfreie Prüfung der Radsätze (Achswelle und Räder).

### **R2 - Revision zum Erhalt der Zuverlässigkeit:**

Umfassend die R1 sowie die Revision der übrigen Fahrzeugausrüstung nach Erfahrung. Innere Untersuchung des Lokomotivkessels.

### **R3 - Totalrevision mit Teilerneuerung:**

Totalzerlegung der Lokomotive und Ersatz bzw. Reparatur notwendiger Bauteile verteilt über mehrere Jahre.



# Geschichte Chur - Uzwil

## « Der Beginn »

**1998 - 2013**

Chur  
Mietobjekt



## « Der Umzug »

**Seit 2013**

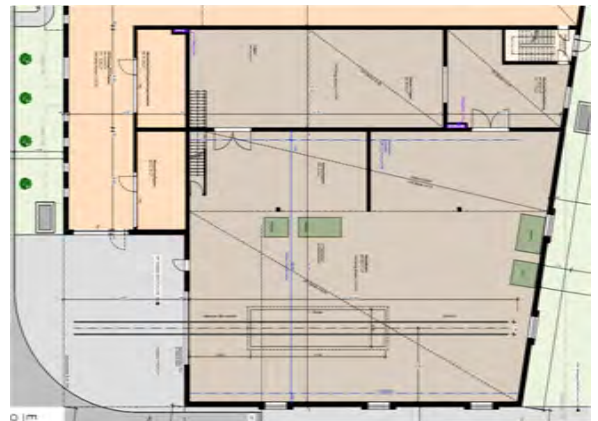
Uzwil  
Mietobjekt



## « Die Eigene »

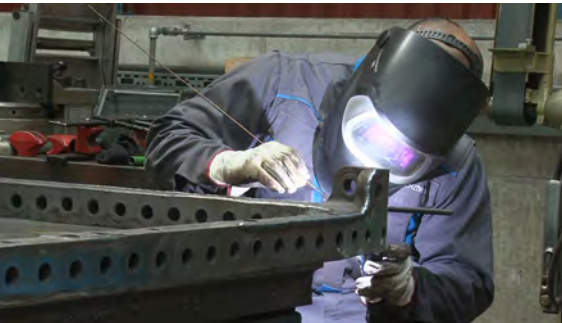
**Ab 202X**

Uzwil  
Eigentum

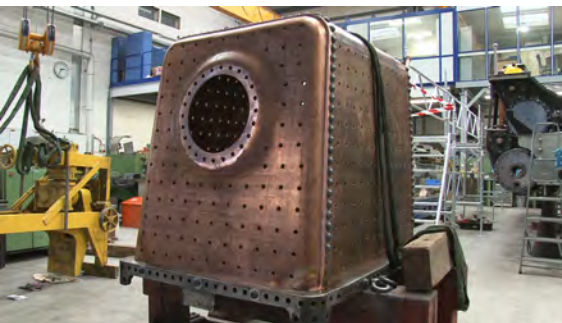


# Kompetenzen

Die Werkstätte Uzwil (vormals Chur) hat sich in den letzten 20 Jahren zu einem absoluten Kompetenzzentrum, sowohl für die Instandhaltung von Dampflokomotiven, als auch für das Zeichnen, Konstruieren, sowie für das Anfertigen und Bearbeiten von mechanischen Komponenten entwickelt.



In Europa, ausgenommen in England, hat nur die Werkstätte Uzwil das Know-how, um neue Kupfer-Feuerbüchsen von Grund auf selber herstellen zu können.



Auf Grund der guten Betriebs-Erfahrungen mit den alten genieteten Kesseln mit Kupferfeuerbüchse legen wir grossen Wert auf den Erhalt dieser Bauart.



Die Dampflokwerkstätte ist nicht ausschliesslich für Hauptrevisionen R3 zuständig. Dank der Kompetenz in Kombination mit einem eigenen Werkstattteam kann auch ein möglichst reibungsloser Dampfbetrieb sichergestellt werden, d.h. im Störungs-/ Schadenfall eine Dampflok in der kürzest möglichen Zeit wieder einsatzbereit gemacht werden. Mit Schadenfällen muss, auch bei sorgfältiger Wartung, bei rund 100-jährigen Fahrzeugen, jederzeit gerechnet werden.

Neben den Hauptrevisionen und Reparaturen bei Schadenfällen an den Furka-Dampflokomotiven, werden diverse weitere mechanische Arbeiten aller Art, auch für die Bauabteilung erledigt.



Film  
Kessel 704

# Revisions-Projekte Chur - Uzwil

## Abgeschlossen

- 1998 - 1999 R2 HG 2/3 Nr. 6
- 1999 - 2006 R3 HG 3/4 Nr. 4
- 2001 Revision Kessel HG 3/4 Nr. 1
- 2009 - 2013 R3 HG 3/4 Nr. 9
- 2006 - 2018 R3 HG 4/4 704
- 2006 - 2023 R3 HG 4/4 708



HG 3/4 Nr. 4



HG 3/4 Nr. 9



HG 4/4 Nr. 704

## Aktuell

- Seit 2024 R3 HG 3/4 Nr. 1



HG 3/4 Nr. 1 in Demontage



## Nächste geplante Revisionen

- R3 HG 2/3 Nr. 7
- R3 HG 3/4 Nr. 4
- R3 HG 2/3 Nr. 6



HG 2/3 Nr. 7



HG 3/4 Nr. 4



HG 2/3 Nr. 6

# Projekt neue und eigene Werkstätte Uzwil

## Ausgangslage

Das Industrieareal mit der heutigen Dampflokwerkstätte wird mittelfristig überbaut. Wie dies bereits in Chur der Fall war, wird sich die DFB auf diesen Zeitpunkt für ihre Werkstätte nach einer neuen Lösung umschauen müssen. Zudem besteht seit Bezug der Halle in Uzwil der Auftrag des Verwaltungsrats der DFB AG für die Dampflokwerkstätte eine kostengünstigere Lösung zu finden.

Nun bietet sich die einmalige Chance in Uzwil in einem Neubauprojekt mitzumachen und eine auf unsere Bedürfnisse massgeschneiderte Werkstätte im Stockwerkeigentum zu erwerben. Damit kann die Basis, des für die langfristige Zukunft der Dampfloks entscheidenden Know-hows, gesichert werden.

## Finanzierung

Die geschätzten Gesamtkosten von 3 Millionen Schweizer Franken sollen kurzfristig wie folgt finanziert werden:

- CHF 1.8 Mio. durch Spenden und Beiträge der Dampflokfreunde Furka-Bergstrecke sowie Eigenleistungen.
- CHF 1.2 Mio. Finanzierung durch Dritte.

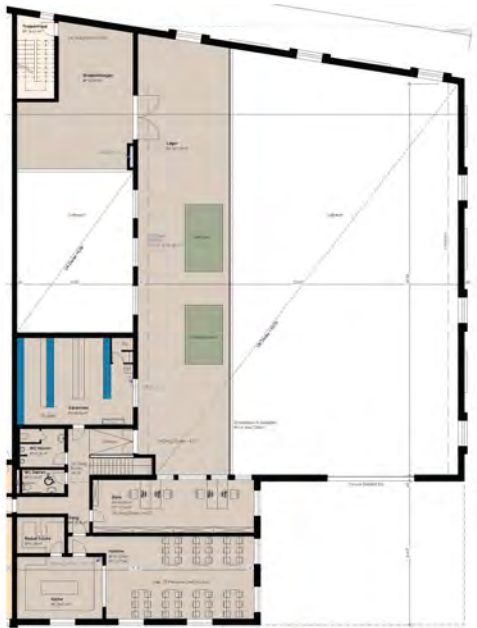
Mittelfristig sollen die gesamten Kosten durch Spenden und Beiträge der Dampflokfreunde sowie durch Beiträge aus den laufenden Projekten gedeckt werden.

## Zeitplan

- 2024: Ausarbeitung Projektdetails / Unterzeichnung Verträge
- 2024 - 25: Bau Industriekomplex
- 2026: Umzug und Bezug neue Halle

Diese einmalige Chance muss gepackt werden!  
**Helfen Sie mit!**





### Raumkonzept

Die neue Halle ist für zwei Standplätze konzipiert. So könnte gleichzeitig an zwei Dampflokomotiven oder an anderen Bauteilen gearbeitet werden.

Weiter bietet die Halle auch Raum für Spezialgruppen, die sich zum Beispiel um Dieselmotoren oder Drehgestelle kümmern.

### Lage und Zufahrt

Die neue Halle ist auf der Strasse und mit ÖV gut erreichbar. Die An- und Ablieferung von Komponenten bzw. den kompletten Dampflokomotiven, ist über eine Industriestrasse problemlos gewährleistet.

### Erdgeschoss

Das in den Boden eingelassene Gleis ist umgeben vom Bereich der Grossmaschinen, dem Richtplatz für Kessel, einer Schweisserei und dem Bereich für die Kleinteilebearbeitung. Das Materiallager besteht aus einem Hochregallager und einem zweigeschossigen Lager.

### Obergeschoss

Im Obergeschoss befinden sich Büros, der Aufenthalts- und Essraum, eine separate Küche sowie die sanitären Anlagen. Vom Obergeschoss hat man einen guten Blick in die Halle.





# Finanzielle Unterstützung

## Bankverbindung

Dampflokkfreunde Furka-Bergstrecke  
9240 Uzwil

IBAN: CH78 8129 1000 0056 3304 5

Raiffeisenbank Regio Uzwil

9245 Oberuzwil

BIC: RAIFCH22C91

## Vermerk «Werkstätte Uzwil»

Spenden ab CHF 50 werden schriftlich verdankt. Aufgrund der Steuerbefreiung kann die Bestätigung für den Steuerabzug verwendet werden (nur in der Schweiz).

## Fragen?

Sie sind an einer finanziellen Unterstützung dieses Projektes interessiert, haben aber noch Fragen?

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen unter [furka-uzwil@dfb.ch](mailto:furka-uzwil@dfb.ch) zur Verfügung.

Helfen Sie mit, eine eigene Dampflokomotivwerkstätte zu finanzieren und so die betriebsfähige Erhaltung der Furka-Dampflokomotiven langfristig sicherzustellen!

**Ohne Ihre Spende ist die Zukunft der Dampflokomotivwerkstätte Uzwil in Gefahr.**

## Verdankungskonzept

Basierend auf der kumulierten Spendenhöhe profitieren Sie vom Eintrag auf der Spendentafel, von 1. Klasse-Fahrkarten der DFB oder von der Einladung zum speziellen Einweihungsfest. Das komplette Verdankungskonzept ist auf der Projektseite [www.furka-uzwil.ch](http://www.furka-uzwil.ch) zu finden.

**« Helfen Sie mit, die Furka-Dampflokomotiven weiterhin betriebsfähig erleben zu können. »**

  
Projektseite



Weitere Informationen unter [www.furka-uzwil.ch](http://www.furka-uzwil.ch)